Archiv-Webinar:
Expertenrunde: Fett, Galle, Gene. Lebermedizin für die Praxis

– Referenten-Infos und Ablaufplan zur Vorlage bei der Ärztekammer Berlin –

Rahmenbedingungen

Verfügbar:	14.09.2026 - 13.09.2027
Sendezeit:	14.09.2026 18:00 - 20:10 Uhr, danach On Demand verfügbar
Titel:	Expertenrunde: Fett, Galle, Gene. Lebermedizin für die Praxis
Technik:	Archiv-Webinar
Veranstalter:	esanum GmbH
Referenten:	Prof. Dr. Frank Tacke Direktor der Medizinischen Klinik mit Schwerpunkt Hepatologie und Gastroenterologie Prof. Dr. Dr. Andreas Teufel Direktor der Klinik für Innere Medizin A (Gastroenterologie, Hepatologie), Universitätsmedizin Greifswald
Moderation:	Prof. Dr. (apl.) Karl-Heinz Weissmit Zentrum für onkologische Ärztliche Leitung Klinik Salem (Universitätsklinikum Heidelberg)
Wiss. Leitung:	Dr. med. Monika Steiner, Redaktion Medizin Factory Seven Media & Consulting GmbH & Co. KG
Teilnehmer:	esanum Mitglieder, überwiegend aus den Fachbereichen Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Gastroentorologie
Teilnahme:	kostenlos
Sponsoring:	Ipsen Pharma GmbH, Gilead Science Gmbh, Orphalan GmbH
Bearbeitungsdauer:	206 Minuten + 45 Minuten LEK (30 Fragen)

Zusammenfassung/ Abstract:

Dieses CME-Fortbildungsmodul bietet einen praxisorientierten Überblick über das Management chronisch-cholestatischer Lebererkrankungen. Ziel ist es, Klinikern und niedergelassenen Ärzten Sicherheit in der Differenzialdiagnose sowie in der Anwendung moderner Therapiestrategien zu vermitteln, um die Patientenversorgung nachhaltig zu verbessern.

Im seinem Vortrag erläutert Prof. Frank Tacke die aktuellen Entwicklungen in Diagnostik und Therapie der metabolisch assoziierten steatotischen Lebererkrankung (MASLD/MASH). Im Fokus stehen die neue Krankheitsklassifikation, die Risikostratifizierung mittels nicht-invasiver Diagnostik sowie moderne Behandlungskonzepte. Neben Lebensstilmaßnahmen und der Therapie von Begleiterkrankungen werden insbesondere neue medikamentöse Optionen für Patientinnen und Patienten mit fortgeschrittener Erkrankung vorgestellt.

Prof. Andreas Teufel vertieft die klinische Expertise zu Primär Biliärer Cholangitis (PBC) und Primär Sklerosierender Cholangitis (PSC). Er legt einen besonderen Schwerpunkt auf das Verständnis der Prognosemarker – wie der Bedeutung dominanter Stenosen bei PSC – und stellt die aktuelle Evidenzlage moderner Erst- und Zweitlinien-Therapien vor, um das Risiko für Lebertransplantationen effektiv zu minimieren.

Prof. Karl Heinz Weiss gibt in seinem Vortrag schließlich einen Einblick in genetisch bedingte Lebererkrankungen mit Schwerpunkt auf Morbus Wilson und progressiver familiärer intrahepatischer Cholestase (PFIC). Er erläutert Pathophysiologie, Diagnostik und aktuelle Therapieoptionen sowie neue Entwicklungen wie individualisierte Dosierungsstrategien und zukünftige Gentherapien. Zudem betont er die entscheidende Bedeutung einer frühzeitigen Diagnose und einer lebenslangen Therapietreue für die Prognose der Betroffenen.

Durch die Kombination dieser drei fachlichen Perspektiven gewinnen die ärztlichen Teilnehmer wertvolle Entscheidungshilfen für den Praxisalltag, um Patienten mit cholestatischen Erkrankungen evidenzbasiert und leitliniengerecht zu versorgen.

Fortbildungsseite:

Fortbildung starten

Aktuelle Therapie-Innovationen zu wichtigen hepatologischen Krankheitsbildern werden in Impulsreferaten präsentiert und gemeinsam mit den Teilnehmer*innen diskutiert.

Referenten

Prof. Dr. Dr. Andreas Teufel
Universitätsmedizin Greifswald

Prof. Dr. med. Frank Tacke
Charité - Universitätsmedizin, Berlin

Prof. (apl.) Dr. med. Karl Heinz Weiss
Krankenhaus Salem, Heidelberg

Im Detail

Diese CME-zertifizierte Online-Fortbildung für Ärzte/Ärztinnen mit Interesse an Gastroenterologie/Hepatologie besteht aus einer Abfolge von Impulsvorträgen, die in der Expertenrunde ausführlich diskutiert werden. Drei Experten aus unterschiedlichen Bereichen ordnen dabei zentrale Fortschritte ein und diskutieren deren Bedeutung für die klinische Praxis.

Agenda:

- Wenn die Leber Fett ansetzt: endlich medikamentöse Behandlungsperspektiven
- Wenn die Galle stockt: Cholestatische Lebererkrankungen
- Wenn die Gene schief liegen: Seltene Lebererkrankungen
- Implikationen für Klinik und Praxis - Zusammenfassung

Hinweis zur Lernerfolgskontrolle: Für den Erhalt der CME-Punkte muss das Video bis zum Schluss angesehen sowie die darauf folgende Lernerfolgskontrolle absolviert werden. Die Lernerfolgskontrolle erscheint nach Abschluss des Videos und einer Bestätigung im gleichen Fenster.

Tags

Innere Medizin und Gastroenterologie | Allgemeinmedizin

Transparenzerklärung

Für den Zertifizierungszeitraum wurde diese CME-Fortbildung von den Firmen Gilead Sciences GmbH, Ipsen Pharma GmbH und der Orphalan GmbH mit einem Betrag von je 1.900€ gefördert.

Mit freundlicher Unterstützung von GILEAD IPSEN Orphalan